benützte solche unter anderm auch zur Durchsicht der Arbeit, wovon Euer Hochwohlgeboren die erste kleine Probe unter der Aufschrift: Syllabus Collectionum, nähere Materialien zum A. Bd. des Archivs in Händen haben werden. Auf diese letztere Arbeit werde ich noch zurückkommen.

Aber die gemeinen Bücher würde ich zuviel finden, wenn mir die Sach-Kenner mit ihrem Nutzen, den sie in Stand geben könnte, im Stiftl nicht erkennen, während der Fall gar möglich ist, daß ich eines oder das andere noch zweite nachschlagen müßte. Sollte mein Sinn darüber geändert werden, so weiß ich einen andern nachfinden, auch die Bücher wenn man es wünschen sollte, alle beisammen zu haben.

Dagegen würde ich nicht umgehen können bey hochwohl. Central-Direction auf die Anfertigung einiger unentbehrlichen Schreibens-Werke anzutragen, die mir schon oft gar sehr gemangelt und dadurch äußerst hemmend gewirkt haben, in manchem Dingen klar zu sehen, daher manche Unrichtung unterbleiben müßte und in so lange unterbleiben muß, da ich sonst schon hätte machen können und machen könnte; ich werde in der Folge mich hierüber bestimmt erklären.

ad 2.) Sah ich gar gern die ersten Collectionen sobald selbe zu haben und die Lugen, in denen sie zu setzen, zu bezeichnen. Es ist leichter beym Anordnen und insbesondere beim Fortfinden. Weil ich hierfür erfüllt bin ich unterwegs selbst.

ad 3.) Habe ich manchfalig zweifel und Besorgniß trotz dem Wort des Monsieur Huber; besonders bildeten die Geschäft von ihm mit Groll betrieben wurde und Handlanger aber auch mit Gutem. Übrigens habe ich von der Bücher eigner Hand in meinem Collect. der Ord. Pstr. de vineis instituend. die erforderlichen Notn. auf Papier und Stiftl. Legere non potui.

ad 4.) Heile ich mit vollkommen, der Überzeugung Euer Hochwohlgeboren Zweifel über die Zweckmäßigkeit dieser Anordnung einstimmig der Aufwahl. Ein solcher Fall gar nicht Stiftl, sondern es würde nach dem durch Sr. Excellenz mir ertheilten Stifter mitgetheilten Auszug aus dem Manuscripten Catalogen der Pariser K. Bibliothek und zwar anfänglich gar nach alphabetischer, dann aber auf abgeänderte Bestimmung Sr. Excellenz nach chronologischer Folge geschehen, wie sich dieses alles aus den Beilagen des

Schreiben